

Diese Koordinatoren laden zu den Wettbewerben auf der Ebene der Landkreise/kreisfreien Städte ein und sind auch Ansprechpartner für die Landkreis- und Stadtentscheide.

Jede/r Landkreis/kreisfreie Stadt kann für den oldenburgischen Landeswettbewerb je eine/n Sieger/in je Altersgruppe melden. Falls sich in einem Landkreis/einer kreisfreien Stadt in einer Altersgruppe mehr als 400 Schüler/innen beteiligt haben, dürfen zwei Schüler/innen für Oldenburg gemeldet werden. Die Koordinatoren/innen melden die Sieger/innen an die Geschäftsstelle der Oldenburgischen Landschaft bis zum

15. Mai 2023

Die Landschaft lädt die Landkreissieger/innen danach zum Oldenburg-Entscheid ein, der am Nachmittag des

2. Juni 2023

im ehemaligen Oldenburgischen Landtag in Oldenburg, Tappenbeckstraße 1, stattfindet.

Für eine Beratung sind seitens der Regionalen Landesämter für Schule und Bildung für die Regionalsprache Plattdeutsch für den Raum Süddoldenburg Nicole Künnen (E-Mail: nicole.kuennen@rlsb.de) und für den Raum Nordoldenburg und Saterland Herbert Fuhs (E-Mail: herbert.fuhs2@rlsb.de) eingesetzt.

SEELTERSK

Die Schulen des Saterlandes melden ihre Schulsieger/innen für Saterfriesisch bis zum

28. April 2023

an Ingeborg Remmers, Litje-Skoule Skäddel,
An der Kirche 5, 26683 Saterland, Tel. 04492-921350,
Fax 04492-921349 (d.), Tel. 04498-563 (p.),
E-mail: ingeborg.remmers@ewe.net.

Die Abschlusslesung im Saterland findet danach statt am

9. Mai 2023

im Rathaus der Gemeinde Saterland in 26683 Ramsloh,
Hauptstraße Nr. 507.

Weitere Informationen finden Sie im Internet unter
www.oldenburgische-landschaft.de,

Stichwort:

Plattdeutscher und Saterfriesischer Lesewettbewerb 2023.

29. LÄÄSWETTSTRIET 2023 PLATTDÜÜTSCH UN SEELTERSK VAN DE OLLNBORGER LANDSKUP

oldenburgische
 landschaft

Gefördert durch die LzO

 **LzO**
meine Sparkasse



*Schölers van Wangerooge bit hen na 'n Dümmer
un van de Weser bit hen an de Grenz van dat Emsland
sünd uproopen, weer mittomaaken.*

LAAT DI NICH LANG NÖGEN. MAAK MIT!

LÄIT DIE NIT LOANGE NÖIGJE. MOAK MEE!

29. LÄÄSWETTSTRIET 2023 PLATTDÜÜTSCH UN SEELTERSK VAN DE OLLNBORGER LANDSKUP



oldenburgische
 landschaft

Oldenburgische Landschaft · Gartenstr. 7 · 26122 Oldenburg

Tel. 0441-779180 · Fax 0441-7791829

E-mail: info@oldenburgische-landschaft.de

www.oldenburgische-landschaft.de

De Ollnborger Landskup laad't in to den

29. LÄÄSWETTSTRIET 2023 PLATTDÜÜTSCH UN SEELTERSK

an alle Scholen in't Ollnborger Land.

Wir bitten alle Lehrerinnen und Lehrer, Eltern und alle am Plattdeutschen und Saterfriesischen Interessierten, uns dabei zu unterstützen, dass sich wieder möglichst viele Schülerinnen und Schüler beteiligen.

Wi bidd all Mesters, dat se uk ditmaal weer mitmaakt un mit ehre Schölers Texten utsöök't un öövt. Dat was doch wat, wenn weer so as bi't lessde Maal'n Barg Schölers mitmaaken deen.

Die Kultusministerin des Landes Niedersachsen, Frau Julia Willie Hamburg, begrüßt diese Veranstaltung ausdrücklich und wünscht ihr mit folgendem Grußwort viel Erfolg:

*Liebe Schülerinnen und Schüler,
in meinem neuen Amt als Kultusministerin des Landes Niedersachsen übernehme ich gerne die Schirmherrschaft über den 29. Plattdeutschen und Saterfriesischen Lesewettbewerb der Oldenburger Landschaft und freue mich, dass die Veranstaltung wieder in Präsenz durchgeführt werden kann.
Im Oldenburger Land besteht die in Niedersachsen einmalige Besonderheit, dass dort zwei eigenständige Regional- und Minderheitensprachen, Niederdeutsch und Saterfriesisch, gesprochen werden – die Sprache Saterfriesisch dabei als letzte Variabilität der ostfriesischen Sprache sogar nur in Ihrer Region!
Platt und Saterfreesk leben! Ich freue mich, dass immer mehr junge Menschen in Niedersachsen wieder die regionalen Sprachen pflegen und immer mehr niedersächsische Schulen sich für die regionalen Sprachen in ihrer Region engagieren.
Die sogenannten kleinen Landessprachen Niederdeutsch und Saterfriesisch stehen dabei wie kaum ein anderes Kulturgut in Niedersachsen für Authentizität und Vielfalt. Eine Sprache zu erhalten, bedeutet aber auch, dass sie gelernt, gesprochen und somit gelebt werden muss. Hierzu leistet der Lesewettbewerb einen wichtigen Beitrag – dieser Wettbewerb trägt nicht nur zur Sprachbegegnung bei, sondern er unterstützt auch den aktiven Spracherwerb.
Ich wünsche Ihnen und auch den bestimmt wieder beeindruckend zahlreichen Teilnehmerinnen und Teilnehmern viel Erfolg und danke allen Beteiligten für ihre Unterstützung dieses besonderen Wettbewerbs.*

Dieser Wettbewerb ist durch den Erlass des Kultusministeriums „Förderung von Schülerwettbewerben“ (Erl. des MK v. 10.06.1997 – 304-83012) schulrechtlich abgesichert. Außerdem leistet der Wettbewerb einen wichtigen Beitrag zur Umsetzung der neuen Kerncurricula Deutsch bezüglich der Pflege der Regional- und Minderheitensprachen.

Zur Teilnahme an dem Wettbewerb sind Schüler/innen aller Schularten eingeladen.

Sie lesen in fünf Altersgruppen:

- Gruppe 1:** 3. Schuljahr
- Gruppe 2:** 4. Schuljahr
- Gruppe 3:** 5. und 6. Schuljahr
- Gruppe 4:** 7. und 8. Schuljahr
- Gruppe 5:** ab 9. Schuljahr sowie ältere Jahrgänge bis zum vollendeten 21. Lebensjahr.

Diese Gruppeneinteilung gilt auch beim Niedersachsen-Entscheid. Die Schülerinnen und Schüler sollen sich ihr Lesestück (Plattdeutsch/Saterfriesisch) selbst aussuchen. Dabei dürfen Erwachsene selbstverständlich helfen.

Textbeispiele sind auf unserer Internetseite zu finden. Die Vortragsdauer beim oldenburgischen Landeswettbewerb darf 5 Minuten nicht überschreiten.

Ein fremder Text muss nicht mehr gelesen werden.

Die Schulen erarbeiten mit interessierten Schülerinnen und Schülern die Texte und ermitteln ihre Sieger (bis 20 Kinder pro Altersgruppe – ein Sieger; 20–35 Kinder pro Altersgruppe – zwei Sieger; ab 35 Kinder pro Altersgruppe – drei Sieger).

Die Schulen melden bis zum

15. März 2023

die Schulsieger/innen an die Koordinatoren/innen in den Landkreisen und kreisfreien Städten.

Diese Koordinatoren sind:

Landkreis Ammerland

Bisher hat sich leider niemand bereit erklärt, diese Aufgabe im Landkreis Ammerland zu übernehmen. Sollte sich hier eine Änderung ergeben, werden wir das sofort auf unserer Internetseite unter Sprachen >Plattdüütsch< Lääswettstriet 2023 bekanntgeben.

Landkreis Cloppenburg

Bisher hat sich leider niemand bereit erklärt, diese Aufgabe im Landkreis Cloppenburg zu übernehmen. Sollte sich hier eine Änderung ergeben, werden wir das sofort auf unserer Internetseite unter Sprachen >Plattdüütsch< Lääswettstriet 2023 bekanntgeben.

Stadt Delmenhorst

Hanna Remmers, Hunteweg 37, 26203 Hundsmühlen
Tel. 0441-5040397, E-Mail: hanna.remmers@gmx.com

Landkreis Friesland

Bisher hat sich leider niemand bereit erklärt, diese Aufgabe im Landkreis Friesland zu übernehmen. Sollte sich hier eine Änderung ergeben, werden wir das sofort auf unserer Internetseite unter Sprachen >Plattdüütsch< Lääswettstriet 2023 bekanntgeben.

Landkreis Oldenburg

Ralf von der Aßen, IGS Am Everkamp, Am Everkamp 1
26203 Wardenburg, Tel. 04407- 71740, Fax 04407-717411
E-Mail: ralf.von-der-assen@igsae.de

Stadt Oldenburg

Andrea Cordes, GS Kirchhatten, Schulstraße 9, 26209 Hatten
Tel. 04482-1797, Fax 04482-980862 (d.)
E-Mail: andrea.cordes@gs-kirchhatten.de

Landkreis Vechta

Margret Beering, GS Huntetalschule, Marienstr. 2
49424 Goldenstedt, Tel. 04444-200970, Fax 04444-200974 (d.)
E-Mail: huntetalschule@goldenstedt.de

Landkreis Wesermarsch

Anja Dirks, Oberschule I Nordenham, Pestalozzistraße 9
26954 Nordenham, Tel. 04731-2082-0, Fax 04731-208220 (d.)
E-Mail: anja.dirks@obs1-nordenham.de

Stadt Wilhelmshaven

Meldungen bitte an die Oldenburgische Landschaft
Gartenstr. 7, 26122 Oldenburg
z.H. Sarah-Christin Siebert, Tel. 0441-7791818, Fax 0441-7791829
E-Mail: siebert@oldenburgische-landschaft.de